



02.02.2026 11:00 CET

Planspiel Börse 2025 – die Gewinner stehen fest!

München (sskm). Das Planspiel Börse 2025 endet mit einem neuen Rekord: Knapp 130.000 Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und junge Erwachsene in Europa sammelten von Oktober 2025 bis Ende Januar 2026 risikofrei Börsenerfahrung – mit fiktiven Depots und realen Kursen.

Die viermonatige Spielrunde fand im Jahr 2025 in einem bewegten weltwirtschaftlichen Umfeld statt: Es gab Diskussionen wegen der amerikanischen Zoll- und Handelspolitik. Gleichzeitig ging die Inflation in der Eurozone zurück, die Zinsen sanken leicht. Zum Ende des vergangenen Jahres

verzeichnete der DAX einen Rekordzuwachs.

Die jungen Anlegerinnen und Anleger setzten im Planspiel Börse vor allem auf RHEINMETALL, NVIDIA, AMAZON und AMD. Insgesamt gaben sie rund 1,59 Millionen virtuelle Orders ab und erzielten damit einen Gesamtumsatz von mehr als 5,5 Milliarden Euro.

Im Geschäftsgebiet der Stadtsparkasse München beteiligten sich mehr als 2.300 Personen am Börsen-Wettbewerb. Darunter Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Mitarbeitende inklusive Auszubildende, Kundinnen und Kunden sowie Studierende. Gewertet wurde nicht nur der höchste Depotgesamtwert, sondern auch die nachhaltigste Geldanlage.

Die Gewinnerteams

Das Team „SebastianE“ vom Bertolt-Brecht-Gymnasium erzielte den 1. Platz in München und Bayern in der Kategorie Nachhaltigkeit. Das Team „Ez 1“ vom Lion-Feuchtwanger-Gymnasium konnte bei der Stadtsparkasse München die beste Gesamtperformance erzielen, bayernweit kam das Team auf den 2. Platz. Im Studierenden-Wettbewerb konnte sich „HebDieSchere“ der Ludwig-Maximilian-Universität in der Depotgesamtwertung den 1. Platz für München und deutschlandweit den 3. Platz sichern. In der Nachhaltigkeitswertung kam das Team „Cobra_Quant_Group“ der Technischen Universität München auf Platz eins. Die Münchner Siegerteams sind zur Preisverleihung am 13. März 2026 in die barer41 der Stadtsparkasse München eingeladen. Die Bundessiegerinnen und Bundessieger fahren am 8. Mai 2026 zur nationalen Siebergala nach Berlin.

Der Wettbewerb

Das Planspiel Börse ist ein Lernprojekt der Sparkassen in Deutschland und Europa zur Förderung der finanziellen Bildung. Seit 1983 findet das Planspiel Börse jährlich statt. Es wird vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV), den Regionalverbänden der Sparkassen, der DekaBank sowie der Europäischen Sparkassenvereinigung (ESBG) unterstützt und gefördert. Dabei werden Grundkenntnisse über die Funktionsweisen der Börse nach dem Prinzip „Learning by doing“ vermittelt. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Kapitalmärkten und dem aktuellen Wirtschaftsgeschehen auseinander und profitieren so auch für die eigene Finanzplanung. Es gewinnen die Teams, die durch den Kauf und Verkauf von konventionellen oder

nachhaltigen Wertpapieren den größten Wertzuwachs in ihrem virtuellen Depot erzielen.

Das Planspiel Börse geht weiter

Die nächste Spielrunde startet am 1. Oktober 2026. Weitere Informationen gibt es auf www.planspiel-boerse.de

Die Stadtsparkasse München wurde 1824 gegründet und ist Marktführerin im Privat- und Firmenkundengeschäft in München. Im Geschäftsjahr 2024 erzielte sie einen Jahresüberschuss von 48 Millionen Euro und ist mit einer Bilanzsumme von 23 Milliarden Euro die viertgrößte Sparkasse Deutschlands. Die Stadtsparkasse München beschäftigt 2.353 Mitarbeitende, davon 254 Auszubildende und betreibt 41 Filialen im Stadtgebiet. Im vergangenen Jahr hat sie für mehr als 300 gemeinnützige Projekte rund 3,1 Millionen Euro gespendet: [Unser Engagement | Stadtsparkasse München](#). Stand: 31.12.2024

Herausgeber: Stadtsparkasse München. Die Bank unserer Stadt.

Anstalt des öffentlichen Rechts.

Postanschrift: Sparkassenstraße 2, 80331 München

Amtsgericht München HRA 75459, Umsatzsteuer-ID-Nr. DE 129272684

Telefon 089 2167-0 · www.sskm.de

Unsere Datenschutz-Regelungen finden Sie unter www.sskm.de/datenschutz

Kontaktpersonen



Cornelia Klaila
Pressekontakt
Leiterin Presse und Öffentlichkeitsarbeit
presse@sskm.de
089 2167 47301



Sebastian Sippel
Pressekontakt
Pressereferent
presse@sskm.de
089 2167 47314
0175 1551 518